



# **UN – Global Compact Fortschrittsbericht der CiS-Gruppe, Krefeld**

von Doris Wöllner | CSR-Beauftragte

Berichtszeitraum:  
2017 – 2018

CiS electronic GmbH  
Firmensitz Krefeld  
Europark Fichtenhain A 15  
47807 Krefeld

## Erklärung der Geschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CiS Gruppe ist seit über 40 Jahren ein inhabergeführtes Unternehmen.

Mit unserem Hauptsitz in Deutschland und Produktionsstandorten in Tschechien und Rumänien beschäftigen wir insgesamt ca. 1.100 Mitarbeiter. Seit 4 Jahren sind wir Mitglied des UN-Global Compact der Vereinten Nationen und haben uns verpflichtet, die zehn Prinzipien des Global Compact in unsere Unternehmenskultur und den täglichen Unternehmensprozess aktiv einzubinden und kontinuierlich daran zu arbeiten.

Dies betrifft Menschen- und Arbeitsrechte, den Erhalt und nachhaltigen Schutz der Umwelt sowie die Bekämpfung jeder Form von Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Korruption.

Wir bekennen uns zu einer sozial verantwortungsbewussten und gerechten Marktwirtschaft und den Grundprinzipien von Freiheit und Chancengerechtigkeit. Diese Werte sind die Grundlage unserer gesellschaftlichen Verantwortung, für die wir als Unternehmen einstehen.

CiS hat diese Werte in seinem Ethik- und Verhaltenskodex (Code of Conduct) aufgenommen und lebt dieses Engagement klar gegenüber seinen Mitarbeitern, Geschäftspartnern und der allgemeinen Öffentlichkeit.

Krefeld, im Mai 2018



Peter M. Wöllner



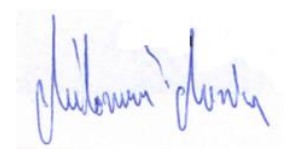
Jacek Helle



Ralf Kühn



Doris Wöllner



Ioan-Marius Milonean

## Inhaltsverzeichnis

Erklärung der Geschäftsführung	Seite 2
1. Menschenrechte	Seite 4
2. Arbeitsnormen	Seite 6
3. Umweltschutz	Seite 8
4. Korruptionsbekämpfung	Seite 11
5. Sonstige CiS-Aktivitäten	Seite 12
6. Ziele für den nächsten Berichtszeitraum	Seite 13

## 1. Menschenrechte

- Prinzip 1: Unternehmen sollen den Schutz der Internationalen Menschenrechte unterstützen und achten
- Prinzip 2: sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.



### Bewertung, Strategien, Ziele

*Beschreibung der Bedeutung von Menschenrechten für das Unternehmen. Beschreibung der Grundsätze, öffentlichen Verpflichtungszusagen und Unternehmensziele im Bereich Menschenrechte.*

Seit der Unternehmensgründung vor über 40 Jahren übernehmen wir Verantwortung für die Einhaltung ethischer, ökonomischer und ökologischer Grundsätze. Unsere Unternehmenskultur ist geprägt von Respekt und Wertschätzung – nach innen und außen. Wir haben uns dazu verpflichtet, nur noch mit Unternehmen zusammenzuarbeiten, deren Produktionsbedingungen wir adäquat überprüfen können und bei denen wir Menschenrechtsverletzungen ausschließen können.

Um unseren aktiven Beitrag zum Schutz der Menschenrechte zu leisten, haben wir schon vor einigen Jahren einen [Ethik- und Verhaltenskodex](#) für die gesamte CiS Gruppe erarbeitet, an dessen Zielen wir uns täglich orientieren.

Zum Schutz der internationalen Menschenrechte haben wir veranlasst, dass alle unsere Partner – ganz gleich ob Auftragnehmer, Zulieferer oder andere – unseren CiS Ethik- und Verhaltenskodex anerkennen und dieser von höchster Stelle des jeweiligen Unternehmens gegengezeichnet wird.

Die Verhaltensrichtlinien unseres CiS Ethik- und Verhaltenskodex stellen die ethischen Grundsätze und Werte des Unternehmens dar und dienen als Grundlage für jedwede Kooperation.

Neben ihrem Beitrag zur Wertschöpfung erwarten wir von unseren Lieferanten die unbedingte Einhaltung der Verhaltensrichtlinien für Lieferanten. Unsere Lieferanten sind für die Einführung und Umsetzung dieser Richtlinien auch bei ihren Zulieferern verantwortlich. Die Lieferanten sollen eine geeignete Dokumentation zur Einhaltung der Richtlinien führen und erklären sich damit einverstanden, die Richtlinien zu respektieren.

Die von uns formulierten Werte bilden die Basis für eine enge und lang andauernde Partnerschaft mit unseren Lieferanten.

Im Rahmen ihrer Arbeitsverträge müssen sich alle CiS-Mitarbeiter schriftlich zur Einhaltung und Wahrung unseres Ethik- und Verhaltenskodex (beinhaltet die 10 Prinzipien des Global Compact) verpflichten. Diese schließen ausdrücklich die Wahrung der Menschenrechte ein.

Jede Form von Diskriminierung aufgrund von Rasse, Religion, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung, Alter, körperlicher oder geistiger Behinderung oder aufgrund irgendeines anderen persönlichen Merkmals ist verboten. Wir fordern jeden Mitarbeiter auf, zu einer Atmosphäre respektvollen Miteinanders beizutragen, in der jegliche Art von persönlicher Belästigung oder Mobbing ausgeschlossen wird. In einem Unternehmen, wo

viele unterschiedliche Kulturen miteinander arbeiten müssen, ist ein respektvoller Umgang miteinander nicht immer einfach. So fördern wir insbesondere die ausgleichende Freundschaft unter unseren deutschen, tschechischen, polnischen, rumänischen und ukrainischen Mitarbeitern und verstehen uns insgesamt als „CiS-Familie“. Im Sinne einer stetigen Verbesserung und Weiterentwicklung wird in unserem Produktionswerk in Tschechien im regelmäßigen Abstand von zwei Jahren ein WCA-Audit (Workplace Conditions Assessment) von einem unabhängigen Auditor durchgeführt.

## Umsetzung

*Beschreibung konkreter Aktionen zur Umsetzung von Menschenrechtsgrundsätzen, zur Verringerung von Menschenrechtsrisiken und Bekämpfung von Menschenrechtsverletzungen*

- Wir haben einen CiS [Ethik- und Verhaltenskodex](#)
- Bei Eintritt ins Unternehmen verpflichtet sich jeder Mitarbeiter zum Einhalten unseres Ethik- und Verhaltenskodex (beinhaltet die 10 Prinzipien des Global Compact)
- Lieferanten und Geschäftspartner werden aufgefordert, durch die Unterzeichnung unseres Ethik- und Verhaltenskodex, unsere Werte zu teilen. Dafür wird bei CiS ein Formblatt (Qualitätsmanagementsystem, CiS 0003) verwendet, in dem die Übermittlung des Codes of Conduct als Checklistenpunkt aufgeführt und gegengezeichnet wird.
- Bei der Auswahl von Partnern und Zulieferern wird auf entsprechende Qualitätsstandards geachtet.
- Geschäftspartner können sich in allen Fällen an unseren zuständigen Geschäftsführer CFO, Firmenanschrift Krefeld, wenden.
- Eine Ombudsfrau steht als verantwortliche Ansprechpartnerin für alle Mitarbeiter im gesamten Unternehmen zur Verfügung
- Bewerbungen von Menschen mit Handicap mit gleicher Qualifikation haben die gleichen Einstellungschancen

## Messung der Ergebnisse

Beschreibung der Überwachung und Auswertung der Umsetzungsmaßnahmen

- Externe Audits im Bereich Menschenrechte werden regelmäßig von CiS auch bei Besuchen der Geschäftspartner durchgeführt.
- Zur Überprüfung der Umsetzung wird u.a. alle 2 Jahre ein [Workplace Conditions Assessment](#) in der tschechischen Tochtergesellschaft durchgeführt. Auch in 2017 erhielt CiS ein Auditergebnis mit dem international und national bestmöglichen Top-Rating von 100 Punkten.
- Das gesamte Management der CiS Gruppe, die Belegschaftsvertretungen und alle Mitarbeiter mit Führungsverantwortung sind aufgefordert, die Einhaltung unseres Ethik- und Verhaltenskodex zu unterstützen, zu fördern und zu fordern.
- Informationen zu Menschenrechtsverletzungen oder auch Verletzungen von Kinderrechten durch Kinderarbeit durch unsere Zulieferer oder Partner liegen uns bisher nicht vor.
- Einzelfälle von Mobbing konnten durch die Ombudsfrau im Unternehmen problemlos geklärt werden.



- Wir haben keine Kenntnis zu Verletzungen durch Diskriminierung.
- Rechtsfälle, Geldbußen oder Urteile hat es in diesem Zusammenhang zu keiner Zeit gegeben.

## 2. Arbeitsnormen

- Prinzip 3: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für
- Prinzip 4: die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit
- Prinzip 5: die Abschaffung der Kinderarbeit
- Prinzip 6: die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten



### **Bewertungen, Strategien und Ziele**

*Beschreibung der Bedeutung von Arbeitsnormen für das Unternehmen (d.h. arbeitsrechtsbezogene Risiken und Chancen).*

*Beschreibung der schriftlich formulierten Grundsätze, öffentlichen Verpflichtungszusagen und Unternehmensziele im Bereich Arbeitsrechte.*

CiS gewährleistet die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz an allen Arbeitsplätzen und erfüllt alle diesbezüglichen nationalen Bestimmungen.

Seit jeher gibt es verbindliche Arbeitsnormen für die gesamte CiS Gruppe, in denen Mindestanforderungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz gemäß nationaler Bestimmungen festgelegt sind. An den Arbeitsplätzen im produktiven Bereich gehören Arbeitsablaufbeschreibungen zum Firmenstandard. An den jeweiligen Standorten werden anhand systematischer Gefährdungsbeurteilungen eventuelle Gefahren an Arbeitsplätzen oder für Tätigkeiten analysiert. Daraus werden entsprechend notwendige Schutzmaßnahmen abgeleitet, beispielsweise an Maschinen und Anlagen oder beim Umgang mit Gefahrenstoffen. Ständig aktualisierte Informationen, Handlungshilfen, Checklisten und Unterweisungsmaterialien werden für den betrieblichen Arbeitsschutz und die Gesundheitsförderung zur Verfügung gestellt.

Im Produktionswerk in Tschechien wurde in 2017 eine Arbeitsplatzanalyse durchgeführt in Form eines WCA-Audit durch einen unabhängigen Auditor.

Alle technischen Geräte und Maschinen werden in Bezug auf die technische Sicherheit überwacht. Alle CiS Mitarbeiter sind aufgefordert, an der ständigen Verbesserung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes aktiv mitzuarbeiten. Für den gesamten Bereich Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Brandschutz haben wir verantwortliche, kompetente Ansprechpartner. Eine regelmäßige Überprüfung und Sicherstellung aller Maßnahmen findet kontinuierlich durch den Sicherheitsbeauftragten des Unternehmens statt. Schulungen neuer Mitarbeiter zu Arbeits- und Unternehmensgrundsätzen finden regelmäßig an allen Firmenstandorten statt. Am Standort in Rumänien wurde erfolgreich ein Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem eingeführt.

Mit Gründung der 1. Meisterschule im Isergebirge/Tschechien und in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität vor Ort bieten wir unseren Produktionsmitarbeitern und auch Mitarbeiter anderer Unternehmen die Möglichkeit zur qualifizierten Weiterbildung.

Wir tolerieren keinerlei Beschäftigung, die durch Zwang erreicht wurde. Der Einsatz von körperlicher Bestrafung, die mentale oder physische Nötigung sowie der verbale Missbrauch in der gesamten Supply Chain sind verboten.

Die Ausbeutung oder Beschäftigung von Kindern unter 15 Jahren (Kinderarbeit) ist verboten. Das Mindestalter für die Aufnahme jeder Art von Arbeit oder Beschäftigung, die aus der Natur der Sache oder Umstände die Gesundheit, Sicherheit oder Moral von jungen Menschen gefährden, beträgt 18 Jahre. Wenn die nationalen Gesetze ein höheres Eintrittsalter fordern, soll dies befolgt werden. Die Rechte von jungen Arbeitnehmern sind zu schützen.

### **Umsetzung**

*Beschreibung konkreter Aktivitäten des Unternehmens zur Umsetzung von arbeitsrechtlichen Grundsätzen, Verringerung von Arbeitsrisiken und Reaktion auf die Verletzung von Arbeitsnormen*

- An allen Standorten achten wir auf ergonomische und rückengerechte Arbeitsplätze.
- Für den gesamten Bereich Arbeitssicherheit, Umwelt- und Brandschutz haben wir verantwortliche kompetente Ansprechpartner.
- Regelmäßige Überprüfung und Sicherstellung der Maßnahmen findet kontinuierlich durch den Sicherheitsbeauftragten des Unternehmens statt.
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) für Mitarbeiter in allen Bereichen der CiS – Gruppe
- Betriebsrat/Arbeitnehmervertretungen
- Schulung neuer Mitarbeiter zu Arbeits- und Unternehmensgrundsätzen an allen Standorten.
- Eindeutige Zuordnung von Verantwortlichkeiten für den Schutz der Arbeitsrechte in der gesamten Organisation
- Regelmäßige Sicherheitsunterweisung für Mitarbeiter über sicherheitsgerechtes Verhalten
- Regelmäßige Durchführung von [externen WCA-Audit](#)

### **Messung der Ergebnisse**

Beschreibung der Überwachung und Auswertung der Umsetzungsmaßnahmen

- Zur Überprüfung der Umsetzung wird regelmäßig im Abstand von zwei Jahren ein WCA-Audit durchgeführt.
- Einführung des Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem in Rumänien: Zertifikat über Arbeits- und Gesundheitsschutz [BS OHSAS 18001:2007](#)
- Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015
- Überprüfung und Sicherstellung durch regelmäßige interne Audits durch den Leiter Qualitätswesen der CiS Gruppe und ausgebildete Manager an allen CiS Standorten.



### 3. Umweltschutz

- Prinzip 7: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen
- Prinzip 8: Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und
- Prinzip 9: die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern



#### **Bewertung, Strategien und Ziele**

*Beschreibung von Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf die Umwelt und von Chancen eines aktiven Umweltschutzes für das Unternehmen.*

*Beschreibung der Grundsätze, öffentlichen Verpflichtungen und Unternehmensziele im Bereich Umweltschutz.*

#### **Umsetzung**

*Beschreibung konkreter Aktivitäten zur Umsetzung von Umweltgrundsätzen, zur Verringerung von Umweltrisiken und zur Reaktion auf Umweltvorfälle*

Gesunde Wirtschaft und ein gesundes Klima gehören für CiS zusammen. Aus dieser Überzeugung engagiert sich CiS als aktives Fördermitglied der [„Welt-Wald-Klima-Initiative“](#) des [Senats der Wirtschaft e. V.](#) Damit stellen wir uns der Verantwortung für die Zukunft. Mit ganz konkreten Ergebnissen: Die CiS electronic GmbH arbeitet als erster Kabelkonfektionär klimaneutral. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen aller deutschen Standorte werden durch ein bereits realisiertes Wiederaufforstungsprojekt in Panama CO<sub>2</sub>-neutral gestellt. Nachweislich und zertifizierbar. Parallel wird intensiv an einer übergreifenden Reduzierungsstrategie, die in den nächsten Jahren für die gesamte CiS-Gruppe umgesetzt werden soll, weiter gearbeitet.

Umweltschutz und Ressourceneffizienz spielen im Kontext unserer Nachhaltigkeitsstrategie immer schon eine bedeutende Rolle.

Seit inzwischen über 40 Jahren stehen wir für Sicherheit und Qualität im Zusammenspiel von Mensch, Technik und Umwelt.

So verfügt die CiS Gruppe über ein gelenktes Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 9001, das ständig weiter entwickelt wird. Darüber hinaus trägt CiS durch das selbst eingeführte, aktive Umweltmanagement dafür Sorge, dass die Belastung der Umwelt und Schonung von Ressourcen so wirksam wie möglich stattfindet.

Das Qualitätsmanagement der CiS-Gruppe wurde nach DIN EN ISO 9001 geprüft und in 2017 erneut zertifiziert. Dies ist eine erfolgreiche Bestätigung für die bei CiS seit Jahren angewandten Qualitätsmaßnahmen. Auch die CiS automotive SRL in Rumänien wurde nach [ISO/TS 16949](#) auditiert und rezertifiziert und besitzt damit die Bestätigung für eine gelungene Umsetzung der hohen Qualitätsanforderungen für die Automobilindustrie. Als verantwortungsbewusstes Unternehmen sind Arbeitssicherheit, Umweltschutz, Energieeffizienz und damit verbundene CO<sub>2</sub>-Reduzierung für die CiS Gruppe ein besonderes Anliegen und fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Umso erfreulicher



ist es, dass auch das Erreichen der Anforderungen nach [DIN EN ISO 14001:2015](#) für eine umweltfreundliche und nachhaltige Unternehmensführung im Überwachungsaudit bestätigt wurde. Neben der realisierten Vermeidung von CO<sub>2</sub> in diversen Projekten unterstützte erneut eine Investition in ein Wieder-Aufforstungsprojekt bei der Reduzierung des CO<sub>2</sub> Footprint's der CiS Gruppe.

Unsere grundlegende Überzeugung ist, mit unserem Handeln die notwendige Balance zwischen ökologischer, sozialer und ökonomischer Nachhaltigkeit zum Wohl der nachfolgenden Generationen zu halten.

CiS lässt regelmäßig die Energieeffizienz von Fachunternehmen prüfen, um Optimierungspotential aufzudecken und zu nutzen.

Zur Erreichung der Zielsetzung „Energieeffizienz und CO<sub>2</sub>-Neutralität“, investierte CiS als eines der ersten Unternehmen in ihrer Branche in die Weiterbildung von Mitarbeitern zum „European Energy Manager“. Das spezifische Know-how kann helfen, den Energieverbrauch des Unternehmens intelligent und zukunftsorientiert zu reduzieren.



Die Eckpunkte Umweltverantwortung, Energieeffizienz und CO<sub>2</sub>-Neutralität definieren dabei auch unsere Ansprüche an die Lieferkette und bei der Produktauswahl.

Fortführende Themen zum Umweltschutz Engagement von CiS finden Sie unter:

- [CiS electronic GmbH als erster Kabelkonfektionär klimaneutral](#)
- [Kabelkonfektionär CiS unterstützt die WFF \(World Forest Foundation\)](#)
- [Kabelkonfektionär CiS erhält Urkunde für wirksamen Klimaschutz](#)
- [Allgemeine Prinzipien und Strategien](#)
- [Briefing Klimastrategie](#)
- [Footprint Newsletter Klimainitiative](#)

Darüber hinaus wird die Verbesserung der Produktionsmethoden und der zugehörigen Supportprozesse angestrebt, so dass diese die Umwelt auf die geringste mögliche Art und Weise belasten. CiS fördert eine langfristige, nachhaltige, ökologische Entwicklung durch die Herstellung und den Vertrieb von Produkten, welche während ihrer Lebenszyklen die Umwelt so wenig wie möglich belasten. Wir folgen dabei der aktuellen Umweltgesetzgebung, behördlichen Vorschriften und Regelungen. Bei der täglichen Arbeit wird der Kreislaufgedanke zur Schonung der natürlichen Ressourcen berücksichtigt.

Eine Renovierung unserer Produktionshallen in Tschechien wurde nach ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten und unter Schonung der Umweltressourcen durchgeführt.

Alle Lieferanten, die CiS geschäftsbedingt auswählt, sind aufgefordert, im größtmöglichen Umfang umweltfreundliche Materialien zu verwenden sowie umweltfreundliche Produkte zu liefern. Im Rahmen der gesellschaftlichen Verantwortung trägt CiS für die Minimierung möglicher Risiken in allen involvierten Bereichen Sorge. Insbesondere stehen dabei die Gesundheit und die Sicherheit der Mitarbeiter am Arbeitsplatz als auch der Schutz unserer Umwelt im Fokus. Bei der täglichen Arbeit wird der Kreislaufgedanke zur Schonung der natürlichen Ressourcen berücksichtigt.

Feststehendes Ziel an allen Standorten ist, dass der ökologische Fußabdruck unseres Unternehmens jährlich weiter reduziert wird. Die höchste Priorität hat natürlich die

Reduzierung des Energieverbrauchs. Indem wir Arbeitsweisen auf den Prüfstand stellen, Prozesse optimieren und digitalisieren wollen wir das Bewusstsein aller Mitarbeiter schärfen. Ziel ist, eine langfristige, nachhaltige, ökologische Entwicklung zu fördern und das Qualitäts- und Umweltwissen und –bewusstsein unserer Mitarbeiter zu fördern. Neben einer eigenen Qualitäts- und Umweltpolitik bildet der CiS Ethik- und Verhaltenskodex (Code of Conduct) die Leitlinie für unsere tägliche Arbeit.

### **Umsetzung**

*Beschreibung konkreter Aktivitäten zur Umsetzung von Umweltgrundsätzen, zur Verringerung von Umweltrisiken und Reaktionen auf Umweltvorfälle*

- Monatliche interne Audits zum Thema Abfallentsorgung u. deutliche Reduzierung der Abfälle
- Umstellung auf digitalen Rechnungsversand = Einsparung Papier
- Eigene Septik zur umweltgerechten Entsorgung unseres Abwassers
- UMS Beauftragte für den Bereich Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Brandschutz
- Ausbildung von Mitarbeitern zum Energieeffizienzmanager ([European Energy Manager](#)). Messbare Reduzierung des Energieverbrauchs und von CO<sup>2</sup> – Emission
- Recycling von Papier und Folienabfall
- Vorschlagsbox für jeden Mitarbeiter der CiS Gruppe, denn alle haben das Recht und die Pflicht, Probleme jeglicher Art, welche die Qualität oder die Umwelt negativ beeinflussen, aufzuzeigen.
- Völlige Klimaneutralität aller deutschen Standorte durch ein Wiederaufforstungsprojekt „WFF“ ([World Forest Foundation](#))
- Initiativen und Aktionen zur Verringerung von Abfallmengen durch UMS- (Umweltmanagementsystem)
- Erarbeitung einer Energie- Reduzierungsstrategie
- Moderne Temperaturregelung in Produktionshallen
- Wärmedämmung der Deckenrohrleitungen in Produktionshallen
- Aktivitäten zur Verbesserung der Produktionsmethoden und Prozesse
- Lieferanten sind aufgefordert, im größtmöglichen Umfang umweltfreundliche Materialien zu verwenden sowie umweltfreundliche Produkte zu liefern. (siehe [Liste von verbotenen Stoffen](#))
- Umstellung von DIN EN ISO 14001:2004 auf neue [DIN EN ISO 14001:2015](#)
- Austausch herkömmlicher Beleuchtung durch LED Beleuchtung
- Messbare Reduzierung des Energieverbrauchs und von CO<sup>2</sup> – Emission
- Recycling von Papier und Folienabfall
- Reduktion des Druckvolumens, weniger Papierverbrauch

### **Messung der Ergebnisse**

*Beschreibung der Überwachung und Auswertung der Umsetzungsmaßnahmen im Bereich Umweltschutz*

- Regelmäßige Überprüfung/Messung der Abfallstoffe, regelmäßige Prüfung der Abwasserqualität
- Anschluss einer eigenen Septik für unser Abwasser (in 2015)
- Zertifizierung nach [DIN EN ISO 14001:2015](#) (Umweltmanagementsystem)

#### 4. Korruptionsbekämpfung

Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.



##### **Bewertung, Strategien und Ziele**

*Beschreibung der Bedeutung von Korruptionsbekämpfung für das Unternehmen, Bewertung des Korruptionsrisikos und Beschreibung der Grundsätze, öffentlichen Verpflichtungszusagen und Unternehmensziele im Bereich Korruptionsbekämpfung.*

CiS stellt höchste Ansprüche an die Vermeidung und Bekämpfung jeglicher Art von Korruption und hält sich vorbehaltlos an die jeweils geltenden Antikorruptionsgesetze. Wir sind unbestechlich, handeln fair, transparent und vertrauensvoll. Wir schaffen Vertrauen und handeln nach den für uns geltenden Grundsätzen und Regeln.

Im Zusammenhang mit allen Geschäftstätigkeiten ist das Anbieten, Gewähren, Fordern oder Annehmen von Geld oder Wertgegenständen für CiS Mitarbeiter strengstens verboten. Alle Geschäftsvorfälle müssen vollständig und einwandfrei in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen und kundenspezifischen Forderungen dokumentiert werden (z.B. steuerrechtliche und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten für Jahresabschlüsse, Buchungsbelege, Geschäftsbriefe und Verträge).

CiS erwartet von seinen Mitarbeitern absolute Integrität gegenüber dem Unternehmen und dessen Geschäftspartnern. Sämtliche Mitarbeiter müssen Situationen vermeiden, in denen ihre persönlichen oder finanziellen Interessen mit Unternehmensinteressen oder Interessen der Geschäftspartner in Konflikt geraten.

Wir erwarten von allen Lieferanten, dass sie die Wertgrundsätze von CiS teilen und die Einhaltung der ethischen Normen und gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen. Grundlage für die Geschäftsbeziehungen sind die strikte Einhaltung der 10 Prinzipien des „Global Compact“ der Vereinten Nationen, welche auch Grundlage unserer Werte sind.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie wie ein verantwortungsvolles soziales Unternehmen bei der Beschaffung von Vorprodukten, Komponenten und Rohstoffen handeln. Hierzu zählt auch, dass derartige Beschaffungen nicht in solchen Regionen getätigt werden, in denen mit dem Geld aus der Rohstoffgewinnung Krieg und Unterdrückung finanziert werden. Wir vertrauen auf ihr verantwortungsvolles Verhalten und gehen in gutem Glauben davon aus, dass sie als unser Lieferant nur Materialien verwenden, die eben nicht aus dieser Region stammen.

Alle Mitarbeiter müssen sich im Rahmen ihres Arbeitsvertrages schriftlich zur Einhaltung und Wahrung unseres Ethik- und Verhaltenskodex verpflichten. Dieser schließt ausdrücklich Regeln zur Vorteilsnahme und Geschenke ein. Zur Vermeidung von Gelegenheiten der persönlichen Vorteilsnahme gilt für das Abschließen von Verträgen mit Geschäftspartnern bei uns ausnahmslos das 4-Augen-Prinzip.

Jede Form und jeder Versuch der Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung sowie andere illegale Praktiken werden in unseren Geschäftsbeziehungen nicht toleriert. Lieferanten sollen, gleich in welcher Form, weder direkt noch indirekt unpassende Vorteile anbieten oder unpassende Leistungen erbringen (aktive Bestechung), noch unpassende Vorteile erbitten oder unpassende Leistungen annehmen (passive Bestechung).

## Umsetzung

*Beschreibung konkreter Aktivitäten zur Umsetzung der Ziele und Strategien zur Korruptionsbekämpfung, zur Verminderung von Risiken und zur Reaktion auf Vorfälle.*

- Um das Risiko von Korruptionfällen zu vermeiden haben wir mit unserem Ethik- und Verhaltenskodex eine Verpflichtung erarbeitet, die alle Mitarbeiter im Rahmen des Arbeitsvertrages unterzeichnen. Dieser schließt ausdrücklich Regeln zur Vorteilsnahme und Korruption ein.
- Schulung neuer Mitarbeiter zu Arbeitsrecht und Unternehmensgrundsätzen (Ethik- und Verhaltenskodex)
- Neue Lieferanten und Geschäftspartner sind angehalten, sich durch die Unterzeichnung unseres Codes of Conduct unsere Werte zu teilen. Dafür wird bei CiS ein Formblatt (Qualitätsmanagementsystem, CiS 0003) verwendet, in dem die Übermittlung des Codes of Conduct als Checklistenpunkt aufgeführt und gegengezeichnet wird.
- Vorschlagsbox für Mitarbeiter in allen Bereichen der CiS Gruppe (KVP)

## Messung der Ergebnisse

*Beschreibung der Überwachung und Auswertung der Umsetzungsmaßnahmen im Bereich Korruptionsbekämpfung.*

Bisher sind uns keine Fälle von Korruption in der CiS Gruppe bekannt.

## 5. Sonstige CiS – Aktivitäten – Soziales Engagement

Das Bekenntnis der CiS Gruppe zu verantwortungsvollem Handeln zeigt sich auch in unserem gesellschaftlichen Engagement. Dieses Engagement wird in vielen Initiativen und Projekten greifbar, die an den einzelnen Standorten des Unternehmens umgesetzt werden. Eine Auswahl unserer gemeinnützigen weltweiten Projekte sind:

### Andheri-Hilfe Bonn e.V.

CiS finanziert über die Andheri Hilfe seit einigen Jahren jede Woche eine Augen – OP für ein blindes Kind oder einen erblindeten Erwachsenen in Bangladesch.

### Ausbilder in Afrika

Hilfsprojekt des Senat der Wirtschaft und Wirtschaft für Menschen. CiS finanziert eine dreijährige Berufsausbildung für zwei junge Erwachsene in Ghana.



### Plan International

CiS unterstützt seit vielen Jahren Projekte von Plan International.

Mit der Übernahme einer Kinderpatenschaft finanzieren wir die gesamte Schulzeit unserer Patenkinder und ermöglichen so die Chance auf eine selbstbestimmte Kindheit und eine bessere Zukunft. So vermindert man die Fluchtursachen und gibt den Familien der Patenkinder neue Perspektiven.

## 1. Meisterschule Isergebirge

Im Jahre 2009 wurde die [1. Meisterschule Isergebirge](#) mit deutschem Lehrinhalt in der Tschechischen Republik gegründet. In Zusammenarbeit mit der technischen Universität Liberec bietet CiS für die eigenen Mitarbeiter und auch für Mitarbeiter anderer Unternehmen aus der Region diese Möglichkeit zur qualifizierten Weiterbildung. Fachlich wird das Projekt von der IHK-Dresden und DTIHK-Prag unterstützt. Da es in Tschechien kein duales Bildungssystem gibt, wurde aus der Not eine Tugend gemacht. Zur Weiterbildung der Mitarbeiter aus der Produktion haben die ersten „Meisterschüler“ ihren Start in der „1. Meisterschule ISERGEBIRGE“ aufgenommen. Vermittelt wird etwa 85% des Lehrinhaltes des deutschen Industriemeisters.

Der Lehrinhalt setzt sich aus ca. 300 Stunden Technik, 152 Stunden Organisation und 137 Stunden Führung zusammen und verteilt sich auf zwei Jahre. Der Unterricht findet im CiS-Schulungszentrum in Hejnice und der Technischen Universität in Liberec statt.

Weitere Aktivitäten darüber hinaus:

- [Regionales Sponsoring](#) für Schulen, Kindergärten, Sportvereine, Müttervereine und die Feuerwehr verschiedener Standorte in Deutschland & Tschechien
- [Kraft aus Wurzeln](#): Um die Völkerverständigung zwischen Deutschen und Tschechen weiter positiv zu fördern, unterstützt CiS seit vielen Jahren das Deutsch-Tschechische Freundschaftsseminar zum Thema „Kraft aus Wurzeln“
- Förderung der deutschen Sprache in tschechischen Schulen in Zusammenarbeit mit dem Goethe Institut für den Kreis Liberec
- CiS ermöglicht regelmäßige, kostenlose Deutschkurse für Mitarbeiter in Tschechien
- Wir bieten vielfältige kulturelle Angebote für unsere Mitarbeiter
- Wir fördern die Gesundheit der Mitarbeiter durch regelmäßige physiotherapeutische Massagen und ärztliche Untersuchungen.
- Rauchverbot herrscht an allen Arbeitsplätzen
- Flexible Arbeitsbedingungen für berufstätige Mütter (z.B. Teilzeit und Home Office) sind seit Jahren für uns selbstverständlich
- Unterstützung von Kulturveranstaltungen und Brauchtumspflege

## 6. CiS-Ziele 2018/2019

Für den nächsten Berichtszeitraum 2018/2019 werden wir weiterhin alle 10 Prinzipien des UN Global Compact unterstützen.

Wir haben uns vorgenommen, auf die folgenden Prinzipien einen besonderen Schwerpunkt zu legen und durch gezielte Informationen und Workshops diese noch tiefer in unserer Belegschaft zu verankern:

Prinzip 8: Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen

Prinzip 9: die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu fördern